

Hofheim, 6. Februar 2018

„Heizöl sicher lagern“

Overdick: Beitrag zum Umweltschutz vor der eigenen Haustür

Angesichts der starken Regenfälle der vergangenen Wochen ruft Kreisbeigeordnete Madlen Overdick zur Vorsicht bei der Lagerung von Heizöl auf. Zwar sei der Kreis weitgehend von Hochwasser verschont geblieben, aber auch bei normalen Wasserständen müsse sichergestellt sein, dass kein Heizöl austritt und Wasser, Boden und Haus verschmutzt. „Sicher gelagertes Heizöl ist ein Beitrag zum Umweltschutz vor der eigenen Haustür“, fasst Overdick zusammen.

Den Angaben zufolge müssen Betreiber Heizöltanks in einem Überschwemmungsgebiet regelmäßig von Sachverständigen überprüfen lassen. Seit Januar 2018 müssen Tanks zudem hochwassersicher nachgerüstet werden. Bei wesentlichen Änderungen an der Anlage gilt die Nachrüstpflicht ab sofort, sonst innerhalb von fünf Jahren (bis 5. Januar 2023). In anderen Risikogebieten haben Heizöltankbetreiber dafür 15 Jahre (bis zum 5.1.2033) Zeit. Fragen zum Thema beantwortet Claudia Kötzer von der Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde beim Main-Taunus-Kreis unter Tel. 06192 201-1286 oder per E-Mail unter claudia.koetzer@mtk.org.

Informationen zum Thema gibt es auch im Internet unter https://www.zukunftsheizen.de/fileadmin/user_upload/3_Technik/3.4_Heizoeltank/IWO_Faltblatt_AwSV.pdf oder auf so genannten Überschwemmungsgebietskarten, auf denen man genau die Lage des eigenen Grundstücks überprüfen kann (<http://www.geoportal.hessen.de>).